



# STADT QUAKENBRÜCK

## BEBAUUNGSPLAN NR. 424

### "WILHELMSTRASSE"

#### PLANZEICHENERKLÄRUNG

##### I. BESTANDSANGABEN

- Gemarkungsgrenze  
--- Flurgrenze  
--- Flurstücks- bzw. Eigentums-  
mit Grenzmal  
--- 53 Höhenlinien mit Höhenangaben über NN
- 20 Wohngebäude mit Hausnummern  
Wirtschaftsgebäude, Garagen

Im übrigen wird auf die Planzeichenschriften DIN 18702 für großmaßstäbige Karten und Pläne verwiesen.

##### II. FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

###### ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- MI Mischgebiet (MI 1, 2, 3 i.V.m. den Textlichen Festsetzungen)

###### MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- I, II usw. Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)  
GRZ Grundflächenzahl  
GFZ Geschossflächenzahl  
o offene Bauweise

- Baugrenze  
--- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

###### VERKEHRSFLÄCHEN

- Straßenverkehrsflächen  
--- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

###### SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 424  
--- Grenze des Ursprungsplanes  
--- 10 kV-Erdkabel

##### TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

###### § 1 Nutzungsregelungen

- a) In dem mit MI gekennzeichneten Mischgebiet sind gemäß § 1 (4) Nr. 1 Wohngebäude i. V. m. § 6 Abs. 2 Nr. 1 nicht zulässig.
- b) In dem MI bezeichneten Gebiet kann gem. § 17 (5) BauNVO als Ausnahme eine Überschreitung der Grundflächenzahl zugelassen werden, wenn die Geschossflächenzahl nicht überschritten wird.

###### § 2 Zahl der Vollgeschosse

Die festgesetzten Geschosszahlen können um zusätzlich 1 Vollgeschoss überschritten werden, wenn aufgrund der vorhandenen Bausubstanz schon eine Überschreitung der im nebenstehenden Plan festgesetzten Höchstzahl vorliegt (gem. § 31 (1) BauGB). Darüberhinaus ist eine Überschreitung der festgesetzten Geschosszahl um ein zusätzliches Vollgeschoss als Ausnahme zulässig, wenn es sich um ein Dachgeschoss im Sinne des § 4 (2) NBauO handelt.

##### TEXTLICHE HINWEISE

1. Die Örtl. Bauvorschriften über Gestaltung für das Gebiet des Bebauungsplanes Nr. 42 "Innenstadt" der Stadt Quakenbrück in der Fassung vom 23.05.1978 treten außer Kraft, soweit sie durch den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes erfasst werden.
2. Der Bebauungsplan Nr. 42 "Innenstadt", Teilplan F tritt mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes Nr. 42 außer Kraft, soweit er durch dessen Geltungsbereich erfasst wird.

#### PRÄAMBEL UND VERFAHRENSVERMERKE

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) und der §§ 56, 97 und 98 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) i. d. F. vom 06.06.1986 (Nds. GVBl. S. 157) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung i. d. F. vom 22.06.1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.11.1987 (Nds. GVBl. S. 214), hat der Rat der Stadt Quakenbrück diesen Bebauungsplan Nr. 424 "Wilhelmstraße" bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/ebenstehenden örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung als Satzung beschlossen.

Quakenbrück, den 23.5.89

*[Signature]*  
Ratsvorsitzender



*[Signature]*  
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 01.06.1988 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 424 beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 20.08.1988 ortsüblich bekanntgemacht.

Quakenbrück, den

Stadtdirektor

Die Planunterlagen entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 01.06.1988 - 17.03.1988).

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 26.07.1989

Katasteramt - Osnabrück

*[Signature]*  
gez. Krumholz

Siegel

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von

INGENIEURPLANUNG  
Feldkamp - Lubenow - Witschel  
Rehmstraße 13 Tel. 0541/83003  
4500 Osnabrück

Osnabrück, den 23.05.1989

*[Signature]*  
Lubenow, Bauassessor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 27.09.1988 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 17.10.1988 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom 27.10.1988 bis 28.11.1988 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Quakenbrück, den 23.5.89



*[Signature]*  
Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten/ergänzten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und gemäß § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Beteiligung der Eigentümer der von den Änderungen/Ergänzungen betroffenen Grundstücke und Trägern öffentlicher Belange beschlossen.

Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Quakenbrück, den

Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten/ergänzten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und gemäß § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Beteiligung der Eigentümer der von den Änderungen/Ergänzungen betroffenen Grundstücke und Trägern öffentlicher Belange beschlossen.

Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 2 BauGB wurde mit Schreiben vom Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum gegeben.

Quakenbrück, den

Stadtdirektor

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 23.05.1989 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Quakenbrück, den 23.5.89



*[Signature]*  
Stadtdirektor

Der Bebauungsplan ist gemäß § 11 Abs. 3 BauGB dem Landkreis angezeigt worden.

Der Landkreis hat mit Verfügung vom Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

Quakenbrück, den

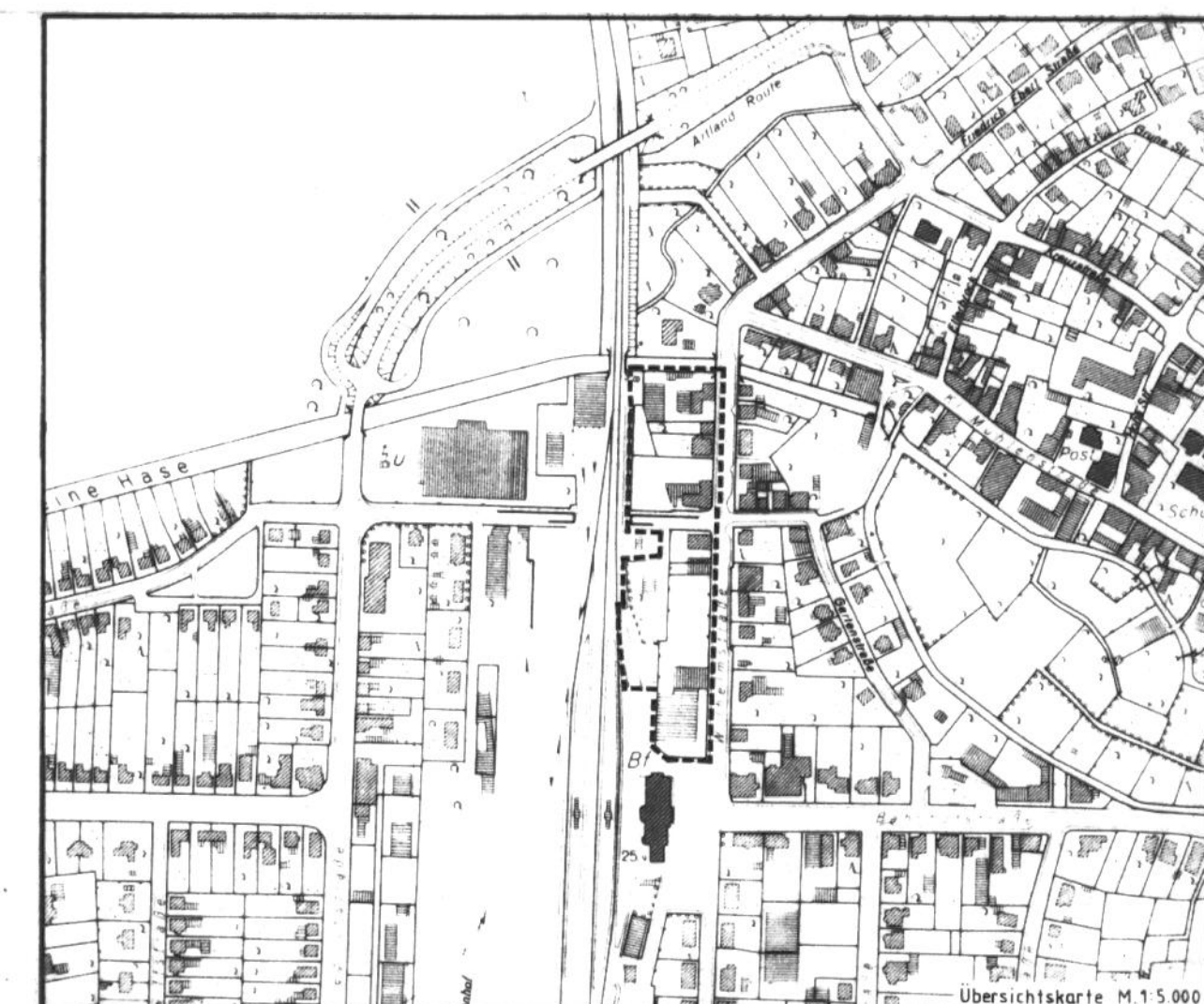
Stadtdirektor

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens (§ 11 Abs. 3 BauGB) ist gemäß § 12 BauGB am im Amtsblatt für den Landkreis bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit am rechtsverbindlich geworden.

Quakenbrück, den

Stadtdirektor



STADT QUAKENBRÜCK  
Bebauungsplan Nr. 424  
"Wilhelmstraße"

Maßstab 1 : 1000

Planunterlage angefertigt vom  
Katasteramt Osnabrück  
Maßstab 1 : 1000

Landkreis Osnabrück, Gemeinde Quakenbrück  
Kartengrundlage: Liegenschaftskarte, Maßstab 1 : 2000  
Gemarkung Quakenbrück Flur 13  
Feldvergleich vom 17.3.88 Az.: V 2044/88  
Katasteramt Osnabrück, den 1.8.1988

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (§ 13 Abs. 4 Nds. Vermessungs- und Katastergesetz vom 02. Juli 1985 - Nds. GVBl. S. 187) ; dazu gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.